

I Don't Want You to Panic – I want you to Think!

geschrieben von AR Göhring | 10. Oktober 2021

I Don't Want You to Panic – I want you to Think!

Von Friederike Klebert

Rezension zum Buch **Grün und dumm: die Natur läßt sich nicht zum Narren halten** von Hans Hofmann-Reinecke.

Wir leben in katastrophalen Zeiten, scheint es. Viren und Kohlendioxid sind zur Dauerbedrohung mutiert. Wahnsinn. Der helle Wahnsinn, der die Menschheit ins Dunkle führt, in den Strom- und Demokratieausfall.

Das Virus, politisch instrumentalisiert für den Freiheitsentzug des Bürgers, ist Vehikel und Katalysator für das eigentliche Thema, die globale Erwärmung, die als Dauerbrenner die Gemüter erhitzt. Wenn eine Kanzlerin, in Anlehnung an den Philosophen Sepp Herberger, verkündet: *Nach der Pandemie ist vor der Pandemie*, impliziert das: *Nach dem Corona-Lockdown ist vor dem Klima-Lockdown* als mögliche Maßnahme.

Grüner Umweltschutz nimmt den Schutz der Welt für sich in Anspruch. Und wer sich als gut wähnt, kennt kein Limit nach oben. Das Treibhausgas Kohlendioxid wird zum Übeltäter auserkoren und kommt auf die Agenda. Die Sorge ums Klima wird zur Angst gesteigert. Pack den Menschen an seiner Angst und belade ihn mit Schuld, so steht's im kleinen Einmaleins für Ideologen. Angst macht kontrollierbar. Schuld macht folgsam.

Schlimmer als der natürliche Klimawandel ist der geistige Klimawandel, der sich vollzieht. Den Verstand in die Wüste geschickt, agitieren *Fridays for Future* mit solch missionarischem Eifer, dass selbst die Zukunft nicht mehr weiß, ob sie noch eine hat. Das Urteil gegen *Shell* liefert den Präzedenzfall, die Haftung für den Klimaschutz vom Staat auf die Privatwirtschaft auszuweiten.

Grün und dumm – lesen lohnt sich

Klimaneutral, klimaschonend, klimagerecht, klima-what ever ... Was bitte ist dran am *Global Warming*? Was hat es mit der Klimaerwärmung wirklich auf sich, was sind Ursache und Wirkung, welche Maßnahmen sinnvoll oder unsinnig?

Höchste Zeit, diese Fragen wieder zu stellen.

Um die klimaüberhitzten Gemüter wieder runterzukühlen, die Unwissenden wissend zu machen, sei an dieser Stelle das Buch **GRÜN UND DUMM** des promovierten Physikers, Autors und Verstandesmenschen Hans Hofmann-Reinecke empfohlen.

Ja, das Buch förmlich ans Herz gelegt, da es rein wissenschaftsbasiert und trotzdem sehr anschaulich und verständlich – auch für den unbedarften Leser – erklärt, was es mit *Global Warming* auf sich hat. Denn, so erklärt es Hofmann-Reinecke selbst dem Leser,

ich ... möchte Sie in die Lage versetzen, durch logisches Verständnis die Sinnhaftigkeit der Maßnahmen zum Klimaschutz zu hinterfragen, damit Ihre politische Haltung dazu auf intelligenter Erkenntnis wurzeln möge und nicht auf der Zugehörigkeit zu einer weltanschaulichen Gruppe.

Der Titel *GRÜN UND DUMM* kommt wenig geschmeidig daher, eher Marke *Druff*. Was als Provokation oder Feststellung – je nach Perspektive – daherkommt, ist vor allem die Kritik am Mangel von Intelligenz, Sachverstand und Logik in den politischen und medialen Debatten und den daraus resultierenden Maßnahmen.

Die Natur lässt sich nicht zum Narren halten, so der Untertitel des Buches, womit die Unbestechlichkeit der Natur gemeint ist, die sich nicht von Politik und anderen Mächten für ihre Ziele vor den Klimakarren spannen lässt: Die avisierte Katastrophe hat keine Lust, für jedes grüne Pillepalle herhalten zu müssen und bleibt einfach aus.

Das grüne Manifest

Zentrales Thema des Buches sind drei Fragen: Erwärmt sich die Erde? Ist es die Schuld des Menschen? Was kann man dagegen tun? Im Mittelpunkt stehen sechs Thesen, auf denen die internationale Klimapolitik basiert, das sogenannte *Grüne Manifest*. Hofmann-Reinecke geht hin und untersucht diese Behauptungen auf ihre Richtigkeit oder Unrichtigkeit und zieht ein Fazit, aus dem hier nochmal ein Fazit als Appetizer vorgestellt sei.

1. Die globalen Temperaturen steigen.

Stimmt. Bereits seit 130 Jahren, aber nicht überall gleichmäßig auf der Welt und entscheidend bleibt, wie man globale Temperatur definiert.

2. Die Konzentration von CO₂ in der Atmosphäre wächst.

Stimmt auch. CO₂ ist gleichmäßig über die Erde verteilt und gut messbar. Die Zunahme der Konzentration in den letzten 50 Jahren ist sehr deutlich.

3. Die Zunahme von CO₂ ist durch den Menschen verursacht.

Das ist nicht auszuschließen. Die beim Verbrennen fossiler Energieträger erzeugten Tonnen an CO₂ sind vergleichbar mit dem Zuwachs in der Atmosphäre.

4. Die Erderwärmung ist durch die Zunahme von CO₂ verursacht.

Kann stimmen oder auch nicht. In seiner Tendenz jedoch

unwahrscheinlich, weil CO₂ bei weitem nicht das wichtigste Treibhausgas ist, sondern der Wasserdampf.

5. Die Erwärmung gefährdet Lebensräume von Mensch und Tier.

Kann auch stimmen oder nicht. Heutzutage jedenfalls ist die Erwärmung für beide kein Problem.

6. Um zu überleben, müssen wir den Ausstoß von CO₂ stoppen.

Kann stimmen oder nicht und hängt ab von These Nr. 4, die nicht bewiesen ist. Wenn These 6 allerdings als nationale und nicht globale Forderung verstanden wird, so ist sie eindeutig falsch.

Doch vorab zu allen Thesen erklärt uns Hofmann-Reinecke die komplexen Zusammenhänge vom Klima und seinem Wandel. Das als Voraussetzung. Und das geht nicht ohne *die gute alte Physik*. Denn Physik ist keine Meinung, sie ist so unbestechlich wie die Natur, weil sie Natur ist. Und so erklärt er dem Leser auf anschauliche Weise, mit gekonnter Reduktion aufs Essenzielle, in flüssiger humorgetränkter Schreibweise, in leichtfüßigem Rhythmus, wo das Auge mit muss, mit zuweilen zauberhaft überzockten aber greifenden Alltagsvergleichen die physikalischen Prinzipien, Wirkweisen und energetischen Gesetzmäßigkeiten von Planet Erde.

Der Boykott der Wahrheit

Macht hat über Vernunft gesiegt, wenn die für eigenen Interesse hilfreichen Konstrukte als Realität verkauft werden. Einigen sich Experten im Umgang mit Hypothesen auf einen Konsens, dann einigen sie sich auf eine Lüge. Die Ästhetik der reinen Logik und seine Erkenntnisse als Ethos der Wissenschaft werden korrumpiert. Und genau das erleben wir heute.

Das Buch bietet als Gegenmittel eine rationale Risikoanalyse zur Erderwärmung, in der Wahrscheinlichkeiten und Tragweiten als Parameter abschätzt werden, verkörpert durch die drei Schwestern Apoka, Fatima und Optima. Der Autor entlarvt im weiteren die politischen Milchmädchen und ihre Rechnungen bei Photovoltaik, Windkraftanlagen, Wasserkraft und E-Mobilität als *Botschaften aus Absurdistan*.

Diese Aussagen bilden den dritten Teil des Buches, in dem der Autor die politischen Konsequenzen und Wege aus der deutschen Schuld-und-Sühne-Haltung formuliert, analysiert und schließlich subsumiert auf das, was sie sind: Holzwege.

Während ein bezopfter Schwedenteenie aus den Schweizer Bergen in die Welt verkündet: „I want you to panic!“, appelliert Hans Hofmann-Reinecke, inspiriert von Immanuel Kants „*Sapere aude – traue dich zu denken!*“, mit seinem Buch eindringlich an uns: „I WANT YOU TO THINK!“

Fazit: ausdrücklich lesenswert, auch freitags.



Das Buch GRÜN UND DUMM ... gibt es hier
Mehr zum Autor auf seinem Blog Think-Again.org

Friederike Klebert, gelernte Buchhändlerin, drei Jahre Studium der Geschichte und Politik ohne Magister aber mit ZP, Auslandsjahre in Südamerika und Asien, seit 30 Jahren in der Werbung, ehemals Inhaberin einer Werbeagentur, seit fünf Jahren freie Konzepterin und Texterin, daneben Autorin und Ghostwriterin, liebt das Wort und lebt im Rheinland.